

Inhalt

Vorwort	7
Franz M. Eybl	
Einleitung: Unterhaltung zwischen Barock und Aufklärung	9

I. Zeitstudien

Andrea Wicke	
Literarische Moden um 1700.	
Zum historischen Wandel populärer Lesestoffe	27

Andrea Sommer-Mathis	
„Von den Lustbarkeiten des Hofes und den <i>privat</i> -Ergötzlichkeiten der Regenten“. Zu Begriff und Funktion höfischer Unterhaltung (am Beispiel von Sachsen-Weißenfels)	51

Jörg Krämer	
Pflaumen und Kerne, Schleckwerck und Pillen?	
Funktionen unterhaltenden Erzählens bei Harsdörffer, Grimmelshausen und Beer	65

Birgit Wagner	
Zur Mehrfachkodierung von Galanterie und Unterhaltung: Fontenelles <i>Lettres galantes de Monsieur le Chevalier d'Her</i> ***	85

Irmgard M. Wirtz	
Zur Poetik der Unterhaltung. Ein diskursives Feld zwischen Roman und Ethik um 1680	101

II. Fallstudien

Franz M. Eybl Informalität als Bedingung von Unterhaltung? Grimmelshausens <i>Rathstübel Plutonis</i>	123
Volker Mertens Musik, Kritik und Satire bei Johann Beer	147
Peter Rusterholz Vom Öffnen und Schließen der Grenzen komischer Schriften: Christian Weises <i>Die drey ärgsten Ertznarren in der gantzen Welt</i>	169
Andreas Solbach Intention und dramatische Struktur in Christian Reuters Komödien	185
Andreas Sulzgruber Johann Gottfried Schnabels <i>Der im Irrgarten der Liebe herumtaumelnde Cavalier</i> als Unterhaltungslektüre	207